

Pieschener Zeitung

Kaditz Mickten Pieschen Trachau Trachenberge Übigau

Liebe Leser,

geht es Ihnen auch so? Eben noch war Ostern, dann hat man sich durch einen gefühlt zwölf Monate andauernden Sommer geschwitzt und nun heißt es schon wieder „Süßer die Glocken nie klingen“. Wieder ist ein Jahr zu Ende und das neue steht vor der Tür.

Die Adventszeit sollte Anlass sein, innezuhalten, sich entspannt zurückzulehnen. Entschleunigung nennt man das wohl heutzutage. Riskieren wir es einfach mal. Letzte Einkäufe fürs Fest müssen eben nicht unbedingt am Heiligen Abend kurz vor Ladenschluss gemacht werden. Geben wir den Leuten, die bis zuletzt arbeiten müssen, eine Chance, wenigstens pünktlich nach Hause zu kommen. Weihnachten ist für alle da! Ein frohes Fest und ein gesundes neues Jahr wünscht

Ihr Steffen Möller



KONZERT UNTERM STERN: Für den musikalischen Rahmen sorgten die Mitglieder des Posaunenchores der Herrnhuter Brüdergemeine. Fotos: Möller

Sternenglanz im Pieschener Rathaus

Es war im vorigen Jahr, als die Herrnhuter Brüdergemeine bei Ortsamtsleiter Christian Wintrich vorstellig wurde und die Idee vortrug, eigens für das Pieschener Rathaus einen Adventstern anzufertigen. Dieser zeigte sich ob des Ansinnens hoch erfreut. Der übliche Weihnachtsbaum nämlich hatte schon vor einiger Zeit brandchutztechnischen Bedenken weichen müssen. Seitdem fehlte dem Rathaus der rechte Glanz – im Advent.



In diesem Jahr ist alles anders. Unter der historischen Holzbalkendecke im Foyer des Rathauses strahlt ein fünfzigzackiger Stern mit Christian Wintrich, der inzwischen Leiter des

Stadtbezirksamtes ist, um die Wette. Am Abend des 29. Novembers erfolgte dann die offizielle Übergabe des schmückenden Teils. Der Posaunenchor der Herrnhuter Brüdergemeine hatte Position bezogen, um dem Festakt den gebührenden Rahmen zu bereiten. Zugabe folgte auf Zugabe und die Besucherinnen und Besucher des Rathauses, die eigentlich nur gekommen waren, den einen oder anderen Behördengang zu erledigen, schienen sich durchaus gut zu unterhalten. Bleibt zu hoffen, dass daraus keine Anspruchshaltung entsteht.

Hella van Hell, Pfarrerin der Herrnhuter Brüdergemeine, will den Stern als Einladung an

die Nachbarschaft verstanden wissen. Die Gemeinde mit ihren rund 250 Mitgliedern feierte 2018 ihr 40-jähriges Bestehen in Pieschen. Den Höhepunkt bildete ein Festgottesdienst am 1. Advent.

Der Stern kann als eine Botschaft verstanden werden, eine Botschaft, die über den Advent hinausreicht und von Gemeinschaft berichtet. Fast zwei Dutzend Menschen hatten sich am 10. November zusammengefunden. Drei Stunden lang wurde geschnitten, geritzt, geklebt und zusammengebaut, bevor der Stern seine endgültige Form erhielt. Am Ende waren alle Beteiligten stolz auf das, was sie geleistet hatten. (m-r.)

KURZ NOTIERT

Bürgersprechstunde

Zum letzten Mal in diesem Jahr gibt Oberbürgermeister Dirk Hilbert am 8. Dezember 2018 in seinem Dienstzimmer Dresdnerinnen und Dresdnern Gelegenheit zu einem persönlichen Gespräch. Die Bürgersprechstunde steht jedem offen. In einer Viertelstunde Gesprächszeit können Anliegen an den Oberbürgermeister herangetragen werden. Von Vorteil ist, einen festen Termin unter Nennung des Anliegens zu vereinbaren. (StZ)

Die nächste „Pieschener Zeitung“ erscheint am **23. Januar 2019**. Redaktions- und Anzeigenschluss dafür ist am **14. Januar**.

Technik Ambiente
LOEWE. SONOS
Technik Ambiente GmbH
Hauptstr. 29 · 01097 Dresden
Tel. 0351 - 48100253
www.technikambiente.de
Mo - Sa 10:00 - 19:00 Uhr

Elb **FOTO**
Pass- und Bewerbungsbilder
LOTTO
im Elbcenter & Mickten!
gegenüber Straßenbahnhof
P Kostenlose Parkplätze
Wir wünschen ein frohes
Weihnachtsfest!

DAS BESTE CIRCUS-EVENT DES JAHRES
DRESDNER WEIHNACHTS-CIRCUS

Unsere Themen

- Mieten gestiegen S. 3
- Richtfest S. 4
- Vom Winter** S. 5
- Weihnachtszeit S. 6/7
- Theaterkids S. 8
- Weihnachtsrätsel S. 9
- Mitspieler gesucht S. 11

Kulturkirche

Trachenberge. Zum Familienkino im Advent lädt die Weinbergskirche am 8. Dezember, 15.30 Uhr ein. (PZ)

Weinbergskirche,
Albert-Hensel-Straße 3

Leiden Sie an Nahrungsmittelunverträglichkeiten, Zahnfleischbluten, häufigen Erkältungen, Blähungen? Sind Sie Allergiker oder juckt die Haut?

UNSERE GESUNDHEIT HAT IHREN URSPRUNG IM DARM!

Wir können Ihnen helfen, nutzen Sie unsere Erfahrungen!

ELISABETH-APOTHEKE
Apothekerin Birgit Kleine-Natrop
Leipziger Straße 218 · 01139 Dresden
Telefon 0351 8481880 · Fax 0351 8481881
info@elisabeth-apotheke-dresden.de
www.elisabeth-apotheke-dresden.de

Großer Weihnachtsbaumverkauf, z.B.:

beliebtester Weihnachtsbaum
130 bis 170 cm hoch

je 19,99

NORDMANNgold®-Tanne
- lang haltende weiche Nadeln
- kräftig glänzend grün
- geschlagene Bäume
1953248

HORN BACH
Es gibt immer was zu tun.

01139 Dresden
Washingtonstraße 14,
Abfahrt: Autobahnausfahrt Dresden-Neustadt
Öffnungszeiten: Mo.-Sa. 7-20 Uhr

Die Energie-Berater Die Serie in Ihrer Stadtteilzeitung

Volles Licht. Geringer Stromverbrauch – mit dem Lampen-Check der DREWAG!

Tageslichtweiß oder doch lieber ein gemütliches warmweiß? Licht ist nicht gleich Licht. Neben der Lichtfarbe und -stärke sollte auch die Energieeffizienz des Leuchtmittels eine wichtige Rolle spielen. Denn mit sparsamen Leuchtmitteln lässt sich der Energieverbrauch senken.

Sie wissen nicht, welche energieeffiziente LED-Lampe für Sie die Beste ist? Dann ist der „Lampen-Check“ der DREWAG genau das Richtige für Sie.

Leihen Sie sich unseren LED-Lampen-Koffer inkl. Leuchtmittel und Lichtmessgerät für eine Woche aus. Für DREWAG-Kunden ist die Ausleihe kostenfrei. Es muss nur eine Kautions von 20,00 € hinterlegt werden.



Mit dem Lampen-Koffer können Sie verschiedene LED-Leuchtmittel ganz bequem zu Hause ausprobieren und sich so für Ihr Wunschlicht entscheiden. Zusätzlich steht Ihnen ein Luxmeter zur Messung der Lichtstärke zur Verfügung. Damit können Sie mühelos die verschiedenen Leuchtmittel vergleichen.

Weitere Information zur Ausleihe sowie nützliche Tipps zur LED-Leuchtmitteln erhalten Sie bei unseren Energieberatern im DREWAG-Treff, Ecke Freiburger/Ammonstraße in 01067 Dresden.

DREWAG

Ökumenische Telefonseelsorge

Im Februar 2019 startet ein neuer Ausbildungskurs für ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bei der Ökumenischen Telefonseelsorge in Dresden. Interessenten können sich noch für diesen kostenlosen Ausbildungskurs anmelden. Die ehrenamtlichen Mitarbeitenden sind Ansprechpartner für Menschen in schwierigen Lebenslagen oder belastenden Krisen. Am Seelsorge-Telefon (0800 1110111 oder 0800 1110222) bieten sie diesen ein anonymes und helfendes Gespräch. Dafür ist außer gutem Willen und

Hilfsbereitschaft die persönliche Eignung entscheidend. Vor dem Einsatz ist ein einjähriger Ausbildungskurs zu absolvieren. Dabei werden Grundlagen der Kommunikation, Fähigkeiten in der Gesprächsführung und der Umgang mit Krisensituationen erlernt.

Die Ökumenische Telefonseelsorge Dresden befindet sich in der Trägerschaft der Diakonie – Stadtmission Dresden. (StZ)

Anmeldung für Interessenten:

Telefon: 4940030

telefonseelsorge@diakonie-dresden.de

www.telefonseelsorge.de

Grabstätten auf den Kaditzer Friedhöfen

Familienbegräbnis Ziller



GRABLEGE DER FAMILIE ZILLER.

Foto: Brendler

Von den sechs Friedhöfen im Bereich des Stadtbezirkes Pieschen befinden sich drei im Stadtteil Kaditz. Der um 1500 angelegte „Gottesacker“ rings um die Emmauskirche ist der älteste von ihnen. Er war bis 1862 alleiniger Begräbnisplatz für die zum Kaditzer Kirchspiel gehörenden neun Gemeinden. Diese erstreckten sich von Kötzschenbroda bis Dresden-Neustadt und schlossen auch die heutigen Stadtteile Pieschen, Trachenberge, Mickten, Übigau und Trachau ein.

Unmittelbar an der Nordwand der Kaditzer Emmauskirche, deren Vorgängerin bereits 1273 urkundlich erwähnt wurde, befindet sich die letzte Ruhestatt der Oberlöbnitzer Baumeisterfamilie Ziller.

„Die größte und bedeutendste Baufirma der Gründerzeit in der Löbnitz“, so nachzulesen im Stadtlexikon Radebeul (2005), „war die der Gebrüder Ziller.“

Ihren Ursprung hatte sie in einem um 1800 in Radebeul durch den aus Oberebersbach (bei Radeburg) stammenden Baumeister Johann Christian Ziller (1775–1838) gegründeten Baugegeschäft.

Dessen Sohn, der Zimmermeister Christian Gottlieb Ziller (1807–1873), verlegte das Unternehmen nach Oberlöbnitz. Ihm werden etwa 30 Bauten zugeordnet. Neben anderen auch die Erneuerung der alten Kaditzer Schule 1854, in der sein Onkel Johann Gottfried Ziller

(1762–1831) dereinst als Kantor, Organist und „Schulmeister“ tätig war.

In der Ehe des Christian Gottlieb Ziller mit der Johanna Sophia Fichtner (1810–1871) wurden vier Söhne und sechs Töchter geboren. Moritz Gustav Ferdinand Ziller (1838–1895), der zweitälteste Sohn, trat 1859 in das Baumeistergeschäft seines Vaters ein. Sein um vier Jahre jüngerer Bruder Gustav Ludwig Ziller (1842–1901) kehrte 1867 „aus der Fremde“ zurück. Noch im gleichen Jahr wurde die väterliche Baufirma von den beiden Brüdern in Baufirma „Gebrüder Ziller“ umfirmiert. Das Grab des Gustav Ludwig Ziller befindet sich auf dem denkmalgeschützten Lutherfriedhof in Radebeul-Ost.

Während der Zeit ihres Bestehens war die Baufirma „Gebrüder

Ziller“ maßgeblich am Bauge-schehen in den Löbnitzortschaften beteiligt. Sie kauften größere Flächen, um sie zu erschließen, auf eigene Kosten darauf oder auf Kundenauftrag Landhäuser und Villen zu errichten bzw. vergaben die Grundstücke an Eigentümer mit eigenen Architekten. 1917 wurde die Baufirma „Gebrüder Ziller“ aus dem Handelsregister gelöscht. (K.B.)

Anmerkung: Durch die Brüder Moritz Gustav Ferdinand und Gustav Ludwig Ziller hatte auch der Kaditzer Kirchturm 1868/69 anstelle des Renaissancegiebels seinen typischen achteckigen Aufsatz erhalten.

Impressum

DRESDNER STADTTEILZEITUNG

■ Herausgeber:
SV SAXONIA Verlag für Recht, Wirtschaft und Kultur GmbH
Lingnerallee 3, 01069 Dresden

Gesamtherstellung und Verlag

■ Anzeigenleitung:
SV SAXONIA VERLAG für Recht, Wirtschaft und Kultur GmbH
Lingnerallee 3, 01069 Dresden
Tel. 0351 4852621
www.dresdner-stadtteilzeitungen.de

■ Verantwortlicher Redakteur:
Steffen Möller
Tel. 0351 4852621, Fax: 0351 4852661
stadtteilzeitungen@saxonia-verlag.de

■ Anzeigenberatung:
Christine Frenzel, Tel. 0174 3031580
frenzelchristine@gmx.de

■ Druck:
LR Medienverlag und Druckerei GmbH
Straße der Jugend 54, 03050 Cottbus
Tel. 0355 481461

Nachdruck, Vervielfältigung, Verbreitung in elektronischen Medien von Inhalten, Abbildungen und gestalteten Anzeigen ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages zulässig. Die Zeitung und die veröffentlichten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder übernimmt der Verlag keine Haftung. Eine Zurücksendung erfolgt nicht. Die Redaktion behält sich bei Veröffentlichung das Recht der Kürzung und Bearbeitung von Zuschriften vor. Alle Rechte bleiben vorbehalten.



Letztes Geleit



NATURRUHE Friedewald GmbH
Bestattungswald Coswig

„Wir beraten Sie gerne über die Möglichkeiten der letzten Ruhe im Friedewald.“

Kundenbüro:
Mittlere Bergstraße 85
01445 Radebeul
(Termine nach Vereinbarung)

Telefon: 0351-32350529
Mobil: 0172-8833166

Parkplatz Bestattungswald:
(gegenüber) Kreyernweg 91
01445 Radebeul

kontakt@naturruhe-friedewald.de
www.naturruhe-friedewald.de

ANTEA BESTATTUNGEN



Wer einen Fluss überquert,
muss die eine Seite verlassen.

Mahatma Gandhi

Tag & Nacht für Sie erreichbar: 0351/42 999 42

Gompitzer Str. 29 | Spitzwegstr. 66a | Großenhainer Str. 163
Herzberger Str. 8 | Pfothenauerstr. 68 | Königsbrücker Landstr. 54
Breitscheidstr. 55 | www.antea-dresden.de



Qualitätszertifizierter
Bestattungsdienstleister

EUROCERT

DN EN ISO 9001
00100000



Wir helfen weiter

Bestattungsinstitut Teuchert GmbH

Fachgeprüfte Bestatter im Dresdner Familienunternehmen, Inh.: B. Teuchert
Tag und Nacht sowie Sonn- und Feiertag dienstbereit

mit eigener Trauerhalle **Boxdorfer Straße 21**
01129 Dresden • Telefon 8 49 45 23

Michelangelostraße 1 • 01217 Dresden
Telefon 4 72 40 65

Fax für alle Geschäfte 8 58 42 27

Bautzner Straße 67
01099 Dresden
Telefon 8 01 19 81

Kötzschenbrodaer Straße 1a
01468 Moritzburg
Telefon/Fax (03 52 07) 8 10 24

Geschäftsstelle Cotta
Bramschr. 11, 01159 Dresden
Telefon 4 24 36 43



Mitglied
der Landesinnung
der Bestatter Sachsens



GENOSSENSCHAFTLICHE WOHNHÄUSER PRÄGEN das Gesicht der Krantzstraße. Ihren Namen erhielt sie von Georg Eugen Krantz, vormaliger Direktor des Dresdner Konservatoriums
Foto: Brendler

Straßennamen im Dresdner Nordwesten

Die Krantzstraße in Trachau

Die nicht durchführende, von der Guts-Muths-Straße im Südosten des Stadtteils Trachau abzweigende Straße trägt ihren Namen seit Juni des Jahres 1935.

Der Musikwissenschaftler und Professor für Musik Georg Eugen Krantz, am 13. September 1844 als dritter Sohn des Malers, Zeichners und Lithographen Moritz Krantz in Dresden geboren, erhielt seine Schulbildung auf der ersten Bürgerschule Dresden sowie auf der Neustädter Realschule. Von 1858 bis 1865 studierte er am Dresdner Konservatorium, an dem er seit 1869 als Lehrer für Klavierspiel unterrichtete.

Im Jahre 1882 zum Professor der Musik ernannt, wurde Georg Eugen Krantz am 4. Juni 1890 Inhaber und Direktor des Konservatoriums. „Mit ihm erhielt das Musikinstitut nach

einer Reihe von kritischen Tagen“, so die damalige Fachpresse, „nun endlich die geeignete Persönlichkeit, der es in kurzer Zeit gelang, das allgemeine Vertrauen der Anstalt wieder zuzuwenden und sie einem kaum geahnten Aufschwung zuzuführen.“

Anlässlich der 40. Wiederkehr der Gründung des Konservatoriums ernannte ihn König Albert (1828–1902) am 27. Januar 1896 zum Hofrat und ehrte damit den gesamten sächsischen Musiklehrerverband. Für eigene Kompositionen blieb Georg Eugen Krantz wenig Zeit. Trotzdem entstanden einige Streichquartette, Klavierstücke, Lieder und Chorsätze. Bemerkenswert sind aber seine Kritiken als Musikreferent in den Jahren 1876 bis 1887, zuletzt in den „Dresdner Nachrichten“.

Professor Georg Eugen Krantz, der nach kurzer schwerer Krankheit am 26. Mai 1898 in Gohrisch (Sächsische Schweiz) verstarb, fand seine letzte Ruhestätte auf dem Trinitatisfriedhof in Dresden-Johannstadt.

Die Bebauung der Krantzstraße mit mehrstöckigen Wohnhäusern in den 1930er Jahren und 1956/57 sowie nach 1990 erfolgte fast ausschließlich durch Baugenossenschaften. (K. B.)

Anmerkungen:

Die Mutter des am 7. März 1904 in Halle (Saale) geborenen und infolge eines Attentats am 4. Juni 1942 in Prag zu Tode gekommenen Reinhard Heydrich, dem „Prototyp des Nationalsozialisten und Drahtzieher für den Mord an Millionen Juden“, war des Georg Eugen Krantz leibliche Tochter Elisabeth.

Theaterhaus Rudi

„Ist denn schon wieder Weihnachten?“ Diese nicht ganz unberechtigte, aber stets aktuelle Frage stellt die Gruppe ohne Verfallsdatum und sucht die Antwort in Liedern und Geschichten zum Fest – und manchmal spricht sogar der Weihnachtsbaum. (StZ)

Am 16. Dezember, 17 Uhr, im Theaterhaus Rudi, Fechnerstraße 2a

Neue Ausstellung

Innere Neustadt. Mit einer Vernissage öffnet am 6. Dezember eine Ausstellung mit 25 ausgewählten Gemälden von Otto Modersohn. Die Werke stammen aus allen wichtigen Schaffensperioden des Künstlers bis hin zum Spätwerk. (DN)

Kunsthandel und Galerie José Manuel Ladrón de Guevara, Obergraben 10, Geöffnet ab 7. Dezember Di–Fr. 12–18 Uhr, Sa 11–16 Uhr

Vergleichsmiete gestiegen

Die Mieten in Dresden sind weiter gestiegen. Das geht aus dem neuen Dresdner Mietspiegel hervor, den die Beigeordnete für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Wohnen, Dr. Kristin Klauudia Kaufmann, am 27. November vorstellte. Damit liegt die ortsübliche Vergleichsmiete nun bei 6,48 Euro, 6,4 Prozent höher als noch 2016. „Der Mietspiegel

2019 bildet die Dynamik am Dresdner Wohnungsmarkt ab. Dabei entwickeln sich die Mieten in unserer Stadt durchaus differenziert. Einen deutlichen Anstieg beobachten wir bei kleinen und großen Wohnungen. Es setzt sich der Trend fort, dass der Anteil an preiswerten Wohnungen zurückgeht“, erklärte Kaufmann. (StZ)

Das Team des DRK Altenpflegeheims Pieschen gratuliert im Dezember seinen Geburtstagskindern:

Frau Eva Junghanns	am 07.12.18	zum 88.
Frau Angela Bertram	am 14.12.18	zum 88.
Frau Edith Schulz	am 18.12.18	zum 86.
Frau Elsbeth Scheibe	am 20.12.18	zum 93.

Ehrentag.

Wir wünschen den Jubilaren Gesundheit, Glück und Zufriedenheit.

Barbara Fleck,
Heimleiterin

Wir wünschen allen LeserInnen eine schöne Adventszeit und ein frohes Weihnachtsfest.

Qualitätsarbeit von Meisterhand

G. Kreutel
Meisterbetrieb seit 1905
Karosserie • Lack
113 Jahre

Ein frohes Fest wünscht
ihr Fachbetrieb für Unfall-
und Verschleißinstandsetzung!

Telefon (03 51) 8 30 40 00
Meißner Straße 1 • 01445 Radebeul

Pieschener SPD stellt sich für die Kommunalwahl auf

Der SPD-Ortsverein Dresden-Pieschen hat auf seiner Mitgliederversammlung am 22. November die personellen Weichen für die Stadtrats- und Stadtbezirksbeiratswahl am 26. Mai 2019 gestellt. Für die Stadtratswahl schlägt die Pieschener SPD insgesamt zehn Personen vor, angeführt vom Pieschener SPD-Vorsitzenden und Stadtbezirksbeirat Stefan Engel (26) und der Psychologin Rebecca Overmeyer (27), die sich im Vorstand der Dresdner Jusos engagiert. Auf den weiteren Plätzen folgen der stellvertretende SPD-Vorsitzende und Ministerialrat Dr. Walter Kühme (52), die Sozialpädagogin Janett Schmiedgen (36), der Geschäftsführer der Planungs- und Sanierungsträgergesellschaft Pieschen (PSG) Johannes Eikerling (63) und die Krankenschwester und

Stadtbezirksbeirätin Katherina Schubarth (55). Auf den Plätzen 7 bis 10 stehen der Streetworker Thorsten Deigweier (43), die Lehrerin Sabine Kaniewski (59), der parteilose Unternehmer Uwe Sochor (49) und die Bildungsreferentin Karin Luttmann (38). Die Personalvorschläge müssen durch eine Wahlkonferenz der Dresdner SPD am 15. Dezember noch bestätigt werden. Für den Stadtbezirksbeirat schickt die SPD insgesamt 29 Kandidatinnen und Kandidaten ins Rennen. Unter ihnen befinden sich der Vorsitzende der Dresdner Arbeiterwohlfahrt (AWO) René Vits, die ehemalige SPD-Landtagsabgeordnete Gudrun Klein, der Vorsitzende des DGB Dresden, André Schnabel, und SPD-Stadtschef Richard Kaniewski. (PZ)

CHRISTMAS GARDEN DRESDEN
MIT DER DÄMMERUNG BEGINNT DIE MAGISCHE REISE ...

Nach dem Original aus LONDON

Das stimmungsvolle Lichterlebnis zur Weihnachtszeit

14. Nov – 06. Jan
SCHLOSS & PARK PILLNITZ

WWW.CHRISTMAS-GARDEN.DE

KULINARISCHE HIGHLIGHTS IM SCHLOSSHOTEL DRESDEN - PILLNITZ - Reservieren Sie schon jetzt Ihren Tisch!

Tickets auf myticket.de - sz-ticketservice.de
in den SZ-Treffpunkten, unter 01806 - 777 111 sowie an den bek. VVK-Stellen
*10,20 EUR/Verbindung aus dt. Festnetz / max. 0,80 EUR/Verbindung aus dt. Mobilfunknetz

Wohnungsnotfallhilfe

Pieschen. Die Wohnungsnotfallhilfe der Diakonie-Stadtmission Dresden begleitet und berät seit über 25 Jahren wohnungslose, ehemals wohnungslose sowie von Wohnungslosigkeit bedrohte Menschen in Dresden. Zum Angebot gehören unter anderem auch der Tagestreff „Schorsch“, eine Kleiderkammer, die Selbsthilfegruppe und ein ambulant betreutes Wohnen.

■ Tagestreff „Schorsch“

Der Tagestreff „Schorsch“ bietet wohnungslosen und von Wohnungslosigkeit bedrohten Menschen einen ersten Anlaufpunkt und erleichtert ihnen den Zugang zu weiterführenden Beratungs- und Hilfeangeboten. Neben der Möglichkeit zu duschen und Wäsche zu waschen, können betroffene Menschen im Tagestreff „Schorsch“ eine Postadresse einrichten oder Bekleidung aus der Kleiderkammer erhalten. Der Tagestreff ist montags und freitags von 8 bis 14 Uhr sowie mittwochs von 8 bis 18 Uhr geöffnet.

■ Advent im Tagestreff „Schorsch“

Die Wohnungsnotfallhilfe der Diakonie-Stadtmission Dresden veranstaltet auch in diesem Jahr wieder ihre traditionellen

Adventsnachmittage und ein Weihnachtsessen. An den Mittwochnachmittagen am 12. und 19. Dezember laden die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Wohnungsnotfallhilfe die Besucher des Tagestreffs „Schorsch“, Mohnstraße 43, zum gemeinsamen Kaffeetrinken und Stollenessen ein.

Am 19. Dezember findet um 12 Uhr an gleicher Stelle ein Weihnachtsessen statt. Die Adventsnachmittage und das Weihnachtsessen werden mit Mitteln der Stiftung Lichtblick finanziert.

■ Öffnungszeiten der Wohnungsnotfallhilfe zwischen den Jahren:

Freitag, 21. Dezember, 8 bis 14 Uhr, Freitag, 28. Dezember, 8 bis 14 Uhr.

Im neuen Jahr gelten ab dem 2. Januar 2019 die regulären Öffnungszeiten: Montag von 8 bis 14 Uhr, Mittwoch von 8 bis 18 Uhr, Freitag von 8 bis 14 Uhr. (PZ)

Kontakt: Diakonisches Werk – Stadtmission Dresden e. V.

Wohnungsnotfallhilfe

Mohnstraße 43, 01127 Dresden

Tel.: 8038728

wohnungsnotfallhilfe@diakoniedresden.de

www.diakonie-dresden.de

Schlafsäcke für Obdachlose übergeben

Pieschen. Ende November übergab der ASB-Regionalverband Dresden e. V. im Rahmen einer bundesweiten Hilfsaktion des Arbeiter-Samariter-Bundes 50 Schlafsäcke und Hygienesets für Obdachlose an Michael Schulz, Leiter der Wohnungsnotfallhilfe der Diakonie Stadtmission Dresden e. V. Während viele Menschen ohne Wohnung Obdachlosen-Unterkünfte der Stadt nutzen oder Unterschlupf bei Freunden finden, leben einige Menschen auch draußen. Die genaue Zahl ist unbekannt. Aus Beratungsgesprächen der Diakonie ergibt sich, dass 2017 17,3 Prozent der Menschen beim ersten Kontakt draußen übernachteten. „Gerade diese



MICHAEL SCHULZ MIT einer Bedürftigen in der Kleiderkammer der Wohnungsnotfallhilfe. Beide freuen sich über die warmen Schlafsäcke. Foto: Trache

Menschen benötigen dringend einen guten Schlafsack“, so Michael Schulz. „Sie kommen regelmäßig in den Tagestreff, den unsere Einrichtung an der Mohnstraße unterhält.“ (ct)

Weihnachtsalbum unterstützt Team der Krisenintervention

Wir sind dabei!

Mit Musik Gutes tun, das ist das Anliegen des „Weihnachtsalbums“. Entstanden ist eine Platte mit „Lieblingsliedern“, für die sächsische Musiker neue, deutschsprachige Songs zu Themen wie Winter, Weihnachten, Besinnlichkeit und Familie aufgenommen haben. Mit diesem Album wird der Verein Krisenintervention & Notfallseelsorge Dresden e. V. unterstützt. In dem Projekt stecken viele Tage intensiver Arbeit, eine Fülle kreativer Ideen sowie jede Menge Herzblut und Liebe. Ein Teil des

Verkaufserlöses wird gespendet, in diesem Jahr unter anderem an den Verein Krisenintervention & Notfallseelsorge Dresden e. V. Dieser Verein begleitet und unterstützt Angehörige, Betroffene (z. B. Augenzeugen, Ersthelfer, direkt Beteiligte) sowie Hinterbliebene in und nach traumatischen Ereignissen, beispielsweise nach plötzlichen Todesfällen und plötzlichem Kindstod, erfolgloser Reanimation, Suizid oder Gewalterfahrung. Ziel ist es, im Moment der ersten Trauer und Ohnmacht da zu sein und zu

unterstützen. Die fachspezifisch ausgebildeten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter arbeiten alle ehrenamtlich und sind für die Menschen der Stadt Dresden da, 24 Stunden am Tag, 365 Tage im Jahr. Durch Spenden finanziert der gemeinnützige Verein z. B. die Einsatzkleidung und -ausrüstung, Aus-/ Fortbildung, Telefonkosten, Versicherungen und Kuscheltiere. (StZ)

Genauere Informationen zum Projekt und zum Spendenkonzept unter www.weihnachtsalbum.com

Mehr Mitsprache im Stadtteil

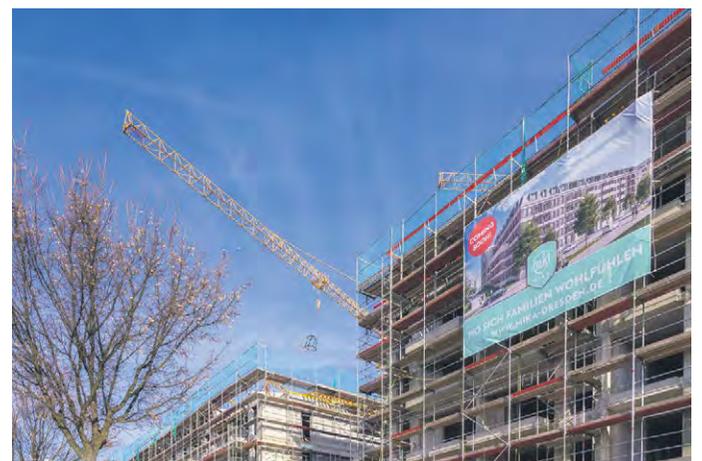
In seiner Sitzung am 30. August hat der Stadtrat beschlossen, den Stadtteilvertretungen zusätzliche Rechte und Kompetenzen einzuräumen. Ein weiterer Schritt zu mehr demokratischer Mitgestaltung ist der neue Wahlmodus für die Stadtbezirksbeiräte. Die Bürgerinnen und Bürger werden ihre Stadtbezirksbeiräte künftig direkt wählen. Damit bekommen

Menschen eine Chance sich ins Ehrenamt wählen zu lassen, die keiner Partei angehören. Über Möglichkeiten, sich auf den Listen von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN für ein Mandat in den Stadtbezirksbeiräten zu bewerben und weitere Stadtteilthemen informiert Stadträtin Kati Bischoffberger am 7. Dezember, 16 Uhr, in ihrem Atelier Oschatzer Straße 5. (PZ)

Neuer Dresdner Stadtteil nimmt Gestalt an

Mickten. Der erste Bauabschnitt ist fertig, am 29. November wurde Richtfest gefeiert. Im August 2019 sollen die ersten 178 Wohnungen sowie zwei Gewerbeeinheiten übergeben werden.

Mit dem MIKA-Quartier südlich des Elbeparks wächst Schritt für Schritt ein neuer Stadtteil aus dem Boden. Über 200 Millionen Euro investieren die Sassenscheidt GmbH & Co. KG und die Townscape-Gruppe in das ehrgeizige Projekt, das zu den größten seiner Art sachsenweit zählt. „Bis 2023 sollen gut 900 Wohnungen fertiggestellt werden“, so MIKA-Geschäftsführer Erik Sassenscheidt. Im Sommer 2019 startet der zweite Bauabschnitt. Baurechtlich ist alles in trockenen Tüchern. Geplant sind 180 kompakte Wohneinheiten, die zur Miete angeboten werden sollen. Der städtebauliche Entwurf ist Ergebnis eines Werkstattverfahrens, an dem auch Vertreter des Dresdner Stadtrates und der Verwaltung beteiligt gewesen sind.



RICHTFEST IN DRESDEN-MICKTEN: Der Rohbau für die ersten 179 Wohnungen im MiKa-Quartier steht. Foto: André Wirsig/MiKa-Quartier GmbH & Co. KG

Inzwischen stehen auch die Eckpunkte für den Bebauungsplan der beiden benachbarten Grundstücke fest. Bis zum Sommer soll der Satzungsbeschluss vorliegen. Zehn Prozent der rund 57.000 Quadratmeter Geschossfläche sind für Sozialwohnungen und den Neubau einer städtischen Kita vorgesehen. Dresdens Baubürgermeister Raoul Schmidt-Lamontain betont

die positive Entwicklung im Nordwesten der Stadt. „Mit dem MIKA-Quartier beginnt die Verwandlung einer „grünen Wiese“ in attraktiven Wohn- und Lebensraum. Genau diese Entwicklungen könnte sich in naher Zukunft als ein wesentlicher Standortfaktor für weitere Industrieansiedlungen im Dresdener Norden herausstellen.“ (StZ/m-r.)

Wir sind dabei!

Sushi und Wein

Wer zwischen Martinigans und Weihnachtsessen mal wieder was Leichtes essen möchte, liegt mit Sushi genau richtig. Für den Sushi-Schmaus daheim spendieren Wolle Förster und sein Team von „Sushi & Wein“ eine Sushiplatte mit 80 Teilen, darunter Nigiri, Maki und die beliebten



MIT ETWAS GLÜCK können Sie eine Sushi-Box gewinnen.

Foto: Sushi&Wein

„Inside Out“ – Röllchen. Die Platte versteckt sich in einer gut gekühlten, edlen Holzbox und hat einen Wert von 70 Euro. Sojasauce, Ingwer, Wasabi und selbst die Stäbchen gehören dazu, sogar eine Kostprobe vom Wakame, dem frischen Seealgensalat. Die Sushi-Box kann wahlweise in der Filiale auf der Maxstraße, in Gittersee oder Radebeul zum Wunschtermin bestellt und abgeholt werden. Eine schöne Idee, um Freunde einzuladen, denn vier bis fünf Personen werden satt. Und zu Hause kann man das Essen mit den Stäbchen unbeobachtet trainieren.

<https://sushi-und-wein.de>
www.dresdner-stadtteilzeitungen.de

ANZEIGE

Schlemmerreise mit Gutscheinbuch

Wir sind dabei! Ein Geschenk, das das ganze Jahr über Freude bereitet, ist der Gastro- und Freizeitführer „Schlemmerreise mit Gutscheinbuch.de Dresden & Umgebung 2018/2019“. Mit den 96 Gastronomie- und 83 Freizeitgutscheinen findet sich für jeden Geschmack das passende Angebot. Neben dem Restaurant Petit Frank aus Pieschen ist zum Beispiel auch die Semperoper mit dabei. Das Gutscheinbuch ist zum Sonderpreis von 24,90 statt 29,90 Euro (Code BLAU18) erhältlich. Mit der Kundenkarte aus dem Buch können 8.000 weitere kostenlose Online-Coupons mit 2für1-Angeboten genutzt werden. Einfach unter www.gutscheinbuchplus.de anmelden.

Gebührenfreie Bestell-Hotline
0800 22665600

„medlz“ im Konzert



DIE MEDLZ FREUEN sich auf die Weihnachtstour.

Foto: R. Jentzsch

„Weihnachtsleuchten“ heißt es am 22. Dezember in der Himmelfahrtskirche Leuben, Altleuben 13. 15 und 20 Uhr lädt die bekannte A-Cappella-Frauenband medlz zum Konzert ein. Mit ihrer liebevollen Art sorgen Sabine, Nelly, Joyce und Silvana im Trubel des Alltags mit ihren Liedern

Wir sind dabei!

für gefühlvolle Weihnachtsstimmung. Mit etwas Glück können Sie für die Konzerte am 22. Dezember 15 und 20 Uhr Karten gewinnen. Schauen Sie einfach in unseren virtuellen Adventskalender unter dresdner-stadtteilzeitungen.de.

(StZ)

www.medlz.de

Der richtige Platz von Anfang an!

www.saxonia-werbeagentur.de



ANZEIGE

Galaktische Sternstunden in „Merlins Wunderland“

Wir sind dabei!

Lachen, essen, tanzen – im rustikal-gemütlichen Restaurant-Theater „Merlins Wunderland“ kann man seit 20 Jahren all das an einem Abend erleben. Fünf verschiedene Shows hat der Spielplan derzeit zur Auswahl. Sie alle verbinden Show und ein mehrgängiges Menü, und im Anschluss kann man gern noch das Tanzbein schwingen. Neben den Erfolgsproduktionen „Draculas Hochzeit“, „Merlin, mein Merlin“, „Klosterfrauen küssen heiß“ und „Die Wunderlandklinik II“ ist die neue Inszenierung „Sternstunden der Menschheit – Die galaktische Dinner-show“ eine besondere Empfehlung. Hier erinnern Brachialromantiker Dieter Beckert und Peter Till mit seinem verblüffenden „Druckluft-Orchester“ an wahre Sternstunden der Menschheit – vom „Sündenfall mit Adam und



PANTOMIMISCHE STERNSTUNDEN.

Foto: R. Jentzsch

Eva“ über die alkoholische Gärung bis zur Entdeckung der Elektrizität. Das legendäre Pantomime-Clowns-Duo Rainer König und Matthias Krahnert macht die Sternstunden auch ohne Worte erlebbar, unterstützt durch den virtuosen Geiger Luddek Lerst und Sängerin Jasmin Graff. Die Pole-Dance-Akrobatin Cara Julienne unterhält die Gäste als Burlesque-Tänzerin mit einer Marilyn-Monroe-Interpretation.

www.merlins-wunderland.de

www.dresdner-stadtteilzeitungen.de

ANZEIGE

Noch kein Geschenk?

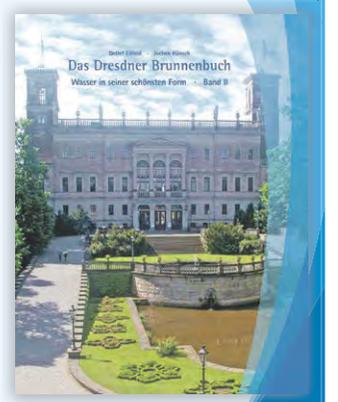
Bücher aus dem SAXONIA Verlag verschenken

Das Dresdner Brunnenbuch

Wasser in seiner schönsten Form · Band II

Autoren Detlef Einfeld und Jochen Hänsch
Erschienen November 2015
ISBN 978-3-944210-75-9
Preis 34,95 €
zzgl. Porto- und Versandkosten

Bestellung bei
SV SAXONIA VERLAG
für Recht, Wirtschaft und Kultur GmbH
Lingnerallee 3 | 01069 Dresden
Tel. 0351 485260 | Fax 0351 4852661
E-Mail office@saxonia-verlag.de
www.saxonia-verlag.de



Von der Jagdpfalz zur grünen Universität

Der Tharandter Wald – historische Annäherungen und heimatkundliche Exkursionen

Dieses große Waldgebiet vor den Toren Dresdens bietet eine einzigartige Symbiose von Natur und Kultur, von Geschichte und Gegenwart. Ganz gleich, ob man lieber wandert oder sich gezielt auf Spurensuche begibt: Der Weg durch den ältesten Forst Sachsens, in dem zugleich auch der Mittelpunkt des Freistaates Sachsen liegt, wird für alle Naturfreunde ein Erlebnis sein. An sie richtet sich dieses Buch.

April 2015 · 120 Seiten · ISBN: 978-3-944210-44-5
PREIS: 14,90 € (zzgl. Porto- und Versandkosten) · www.saxonia-verlag.de



Diakonissen
Anstalt
Dresden

Zuwendung
leben

175
JAHRE

Den Dresdnern
zugewandt

Es gibt viel zu erzählen

DIAKO Geschichte(n) seit 1844

Das DIAKO feiert 2019 sein 175. Jubiläum und erinnert an die Entwicklung seiner sozialen Einrichtungen von den Anfängen bis heute. Sie sind herzlich eingeladen zur Vortragsreihe mit musikalischem Rahmenprogramm und kleinem Imbiss.

Samstag • 19. Januar 2019 • 18.44 Uhr

Frauenquote kein Thema: Starke Frauen gründen die Diakonissenanstalt

Dienstag • 19. Februar 2019 • 18.44 Uhr

1000 Diakonissen: artig oder einzigartig?
Anforderungen, Arbeitsfelder, Lebensberichte von Diakonissen

Dienstag • 19. März 2019 • 18.44 Uhr

DIAKO International: Diakonische Aktivitäten im Ausland gestern und heute

Freitag • 19. April 2019 • 18.44 Uhr

Das DIAKO im Nationalsozialismus: Kreuz oder Hakenkreuz

Veranstaltungsort: Festsaal im Altenzentrum Schwanenhaus, Holzhofgasse 10 gegenüber dem Diakonissenkrankenhaus

Weitere Informationen unter www.diako-dresden.de

Diakonissenanstalt Dresden

Holzhofgasse 29, 01099 Dresden
☎ 0351 810 1011
www.diako-dresden.de

Im Verbund der
Diakonie

Weihnachten mit der Singakademie

ANZEIGE

Die Singakademie Dresden setzt wieder einen besonderen Akzent innerhalb der musikalischen Weihnachtslandschaft in Dresden. So ist in der Lukaskirche am 21. Dezember ab 17 Uhr die Geschichte von der Weihnachtsgans Auguste von Friedrich Wolf in der Fassung von Günther Neubert zu hören. Der humorvolle Ton bleibt auch bei der anschließenden Schulmeisterkantate von Christoph Ludwig Fehre, an dessen 300. Geburtstag gedacht wird. Beide Werke erklingen zusammen mit der Elbland Philharmonie Sachsen. Weihnachtslieder des Kinder- und des Seniorenchores komplettieren das Programm, das von Ekkehard Klemm, Claudia Sebastian Bertsch und Robert Schad geleitet wird.

Am 20. Dezember wird um 19.30 Uhr in der Annenkirche

des Komponisten Fehre gedacht. Von ihm erklingt die wiederentdeckte und von Dr. Klaus Winkler neu herausgegebene Adventskantate „Weint ihr Sünder, weint vor Freuden“ im Kontext zu Bachs Messe in g-Moll BWV 235. Dazwischen steht die Uraufführung des jungen spanischen Komponisten Alberto Arroyo. Die barocken Stücke aus Bachs Zeit werden mit der Zukunft konfrontiert und mit der Frage, was der jungen Generation das Weihnachtsfest und seine Musik bedeutet und wie sie selbst zu dieser Tradition steht. Bereits am 8. Dezember erklingen 14 Uhr Weihnachtslieder mit der Singakademie in der Centrum-Galerie. Am 17. Dezember findet um 17 Uhr das traditionelle Weihnachtssingen in der Reformierten Gemeinde statt.

www.singakademie-dresden.de

Weihnachten mit der Singakademie Dresden



Adventsstern 2018
Bach - Messe g-Moll

Singakademie Dresden
Dresdner Barockorchester

20. Dez. 2018 - 19.30 Uhr
Annenkirche Dresden

Gesamtleitung: Ekkehard Klemm

Neubert
Weihnachtsgans Auguste

Kinderchor Singakademie Dresden
Elbland Philharmonie Sachsen

21. Dez. 2018 - 17.00 Uhr
Lukaskirche Dresden

www.singakademie-dresden.de

Ihre Anzeige in der Stadtteilzeitung?

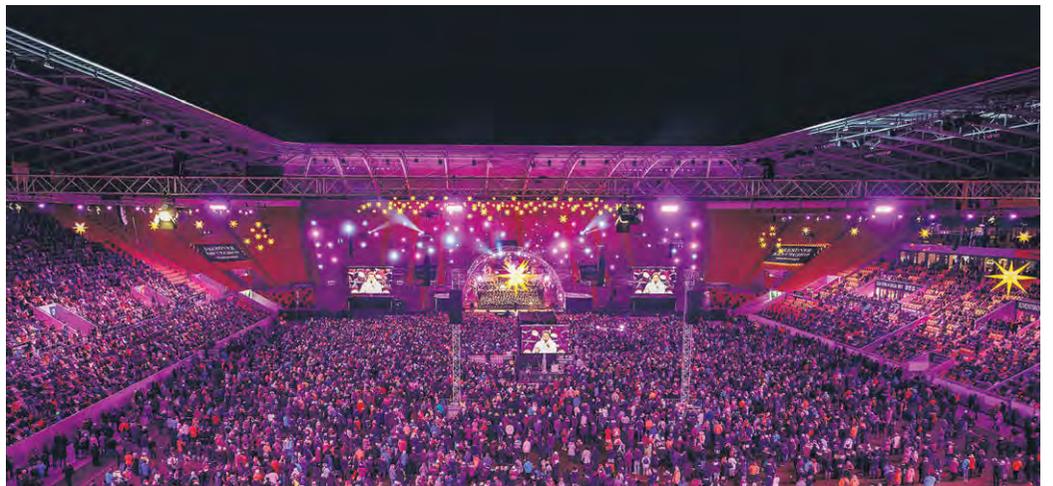
Lassen Sie sich von Christine Frenzel beraten.

TELEFON 01 74 303 15 80
E-MAIL frenzelchristine@gmx.de

DDV MEDIEN GRUPPE
DRESDNER MORGENPOST
DAS BESTE CIRCUS-EVENT DES JAHRES
23.
DRESDNER WEIHNACHTS-CIRCUS
MARIO MÜLLER-MILANO PRÄSENTIERT DEN DRESDNER HEIMATCIRCUS
VOM 19. DEZEMBER BIS 06. JANUAR
VOLKSFESTPLATZ OSTRAGEHEGE
TICKETS: 0180 / 330 2 330 - WWW.DWC.DE

Weihnachtsfreude im Stadion

Zum Adventskonzert des Kreuzchores werden 25.000 Besucher erwartet



BLICK INS Stadion in Richtung Bühne beim Adventskonzert 2017.

Foto: Copyright: DKC

Das 4. Adventskonzert mit dem Dresdner Kreuzchor im Rudolf-Harbig-Stadion findet am 20. Dezember statt. Beginn ist 18 Uhr. Ab 16 Uhr werden die Stadioneingänge geöffnet. Auf der Homepage www.adventskonzert.de zählt ein Countdown die Sekunden bis zum Konzert. 25.000 Besucher werden diesmal erwartet.

Für die Zuschauer wird das Mitsingen dadurch erleichtert, dass die Texte zum Mitsingen auf der Stadionleinwand zu lesen sein werden. Für die Kreuzianer ist das Adventskonzert zu einem ganz besonderen Ereignis geworden, weiß Kreuzkantor Roderich Kreile. Das Konzert erreicht auch diejenigen, die sonst eher nicht zu den klassischen Konzerten des Chores in die Kreuzkirche kommen.

■ Staraufgebot & Traditionelles

Auf die Besucher wartet ein Mix aus traditionellen Weihnachtsliedern aus dem In- und Ausland. So wird der mexikanische Ausnahmetenor Rolando Villazón die Kreuzianer bei amerikanischen Liedern unterstützen. Ein inzwischen traditioneller, feierlicher Höhepunkt ist die Lesung der christlichen Weihnachtsgeschichte. Im vergangenen Jahr las diese

Samuel Koch. In diesem Jahr wird ein hochkarätiger Überraschungsgast erwartet.

Moderator Christian Brückner wird durch das Programm führen. Bekannt ist der Grimme-Preisträger als Synchronstimme von Robert de Niro. Für den Musical- und Soulsound wird Musicalstar Anke Fiedler sorgen. In den Revuen des Friedrichstadtpalastes Berlin sorgte sie für Furore, in Kino-, und Fernsehproduktionen wurde sie gefeiert und „Musical Rocks“ buchte sie als Topsolistin. Mit der finnischen Staropranistin Camilla Nylund, wird die Qualität und internationale Breite des Programms desweiteren unter Beweis gestellt.

■ Besucherrekord erwartet

Dass in diesem Jahr ein neuer Besucherrekord beim Adventskonzert zu erwarten ist liegt sicherlich auch am Konzertbesuch des Sächsischen Ministerpräsidenten Michael Kretschmer im vergangenen Jahr. Er regte an, dass die Imagekampagne des Freistaates Sachsen „So geht sächsisch“ sich in diesem Jahr erstmalig als bedeutender Unterstützer des Adventskonzertes engagieren wird. Hinzu kommt das inzwischen

bewährte Sponsoring regionaler Akteure und Unternehmen. Ganz vorn ist dabei die SG Dynamo Dresden zu nennen, die unter ihrem Sportdirektor Ralf Minge sich von Anfang an für das Gelingen der Konzertidee stark gemacht hat. Die Herrnhuter Sterne GmbH wird wieder für das festliche Ausschmücken des Stadions mit riesigen Herrnhuter Sternen sorgen. Willkommen ist zudem die finanzielle Unterstützung durch den Großsponsor Globus SB-Warenhaus Holding GmbH & Co. KG. Das Unternehmen wird für die Besucher zudem 15.000 Lebkuchen bereit stellen und sorgt damit für positive Schlagzeilen in der Adventszeit.

■ TV-Übertragung

Für alle diejenigen, die nicht im Stadion dabei sein können, wird der MDR die Möglichkeit bieten, das Konzert im Fernsehen zu sehen. Im vergangenen Jahr verfolgten Hunderttausende dieses besondere Event vor den Bildschirmen und sicherten dem Sender einen überdurchschnittlichen Marktanteil von rund 10 Prozent bei den bundesweiten Zuschauern. Für Peter Dreckmann, den MDR-Unterhaltungschef, ist damit die Platzierung des Adventskonzertes mit dem Dresdner Kreuzchor in der Primetime eine logische Folge.

■ Sicherheit geht vor

Die Besucher müssen sich auf die für ein Stadionevent üblichen Sicherheitsvorkehrungen einstellen. Dazu gehört unter anderem ein Verbot der Mitnahme von Glasflaschen und sperrigen Gegenständen in das Stadion. Auf der Website des Veranstalters sind weitere Details zu finden.

(Sd)

Weitere Informationen und Karten auf www.adventskonzert.de



KRUZIANER MUSIZIEREN UNTER der Leitung des Kreuzkantors Roderich Kreile und beim Adventskonzert 2017.

Foto: Copyright: DKC

„O magnum mysterium – Lieder zum Advent“

Klotzsche. Mit einem Konzert unter dem Titel „O magnum mysterium – Lieder zum Advent“ ist der Kammerchor Camera Cantorum aus Dresden am 15. Dezember, 17 Uhr, in der Ev.-Luth. Kirche Dresden-Rähnitz, Ludwig-Kossuth-Straße 20, zu erleben. Das Publikum darf sich auf ein abwechslungsreiches

A-Cappella-Programm mit Werken u. a. von J. S. Bach, Hans Leo Haßler, Hugo Distler, Zoltán Kodály, Erhard Mauersberger und Max Reger freuen. Darüber hinaus erklingen zeitgenössische Chorsätze bekannter und weniger bekannter Werke. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen. (DN)



STIMMUNGSVOLLE WERKE DER Musikkultur bringt der Kammerchor Camera Cantorum zu Gehör. Foto: H. Meyer

Resonet in laudibus

Innere Neustadt. Der „dresdener motettenchor“ des Heinrich-Schütz-Konservatoriums lädt am 18. Dezember zum Konzert in die Dreikönigskirche ein. Beginn ist 19.30 Uhr. Auf dem Programm steht Chormusik a-cappella zu Advent und Weihnacht mit Vertonungen u. a. von Orlando di Lasso, Johann Walter und Hugo Distler. Die musikalische Leitung hat Matthias Jung. (DN)

Dreikönigskirche,
Hauptstraße 23

Kästnerabend

Pieschen. Grigorij Kästner-Kubisch liest und spielt, auch gemeinsam mit den Zuschauern, Texte des beliebten und bekannten Autors Erich Kästner, der in Dresden geboren wurde und aufgewachsen ist. Zu erleben sind unbekannte, kleine, feine und gemeine Geschichten und Gedichte. (PZ)

Am 8. und 28. Dezember, jeweils
20 Uhr, im AugustTheater,
Bürgerstraße 63

**NOTAPHILIE
DRESDEN**
Dr. Hemmerling

NEU:
**5-Euro-Münze
oranger Ring**

Ankauf • Verkauf • kostenlose Schätzungen

Oschatzer Straße 14 • 01127 Dresden-Pieschen
Telefon: (03 51) 8 58 32 53
Geschäftszeiten: Mo.–Fr. 11–17 Uhr

TEEHAUS Teehaus GmbH • Meißner Str. 45
01445 Radebeul • Tel. 0351/89 31 26-0

Fabrikverkauf

Unsere Angebote im Dezember

20er Halsfreund – Gesunde Abwehr	1,49 €
20er Caramel Apple Pie – Blueberry Muffin – Peach Panna Cotta – Strawberry Cheesecake	1,19 €

Wir freuen uns auf Ihren Besuch in der Welt des Tees!

Mo. – Do. 8.30 – 18.00 Uhr Freitag 8.30 – 15.00 Uhr

www.teehaus-tee.de/werksverkauf

Krippenspiel in der St.-Pauli-Ruine

Am 24. Dezember ist ab 15.30 Uhr im Rahmen des Weihnachtsgottesdienstes der St.-Pauli-Kirchgemeinde das traditionelle Krippenspiel in der St. Pauli-Ruine zu erleben. In diesem Jahr steht es unter dem Titel „Die drei Weisen aus dem Morgenland“, geschrieben von Gemeindeglied Ulrike Göbel. Auch in den vergangenen beiden Jahren spitzte sie ihren Stift und schrieb die Krippenspiele für ihre Gemeinde. Diesmal hat das Stück acht Mitwirkende, davon drei Kinder im Alter von acht bis elf Jahren. Seit Ende November laufen die Proben unter der Regie der Autorin. Die Kinder der Kurrende (6 bis 12 Jahre) leisten zum Krippenspiel unter der Leitung von Kantor Gottfried Schuhmacher einen musikalischen Beitrag. (ct)

INTERSPORT®

MÄLZEREI

**Winteropening
am 15.12.2018, 10-18Uhr**

Wir halten viele Angebote für Euch bereit z.B.

Tecno-Langlauf-Set
Ski+Bindung+Schuh
~~€ 122,85~~ € 139,99

Prozente-Würfeln

Oder würfelt Euch eure Prozente (bis 21%)
auf alle nicht reduzierten Artikel.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Sport Müller, Inh. Dirk Müller e.Kfm. Großenhainer Str. 99, 01127 Dresden, Tel. 8531328

www.intersport-maelzerei.de

**Wir wünschen unseren Kunden
eine schöne Weihnachtszeit
und ein frohes neues Jahr!**

Oese
KELTEREI
seit 1935

Leckeren Oese-Glühwein für zu Hause gibt es exklusiv auf dem Dresdner Striezelmarkt und in Medingen!



Öffnungszeiten für Lohntausch und Werksverkauf
Mo & Mi 9–18 Uhr · Die 15–18 Uhr · Sa 9–12 Uhr

Kelterei Oese
Weixdorfer Straße 5–9
01458 Ottendorf-Okrilla/OT Medingen
Telefon: 03 52 05/5 42 71 · Web: www.oese.net

7 JAHRE GARANTIE*

**Auf ins Leben.
Der neue Kia Ceed.**

**Kia Ceed 1.4 ATTRACT
für € 15.990,-**

Abbildung zeigt kostenpflichtige Sonderausstattung.

KIA

The Power to Surprise

Der neue Kia Ceed berührt und begeistert zugleich – mit markantem Design und auffälligen LED-Tagfahrlicht, der besonders komfortablen Ausstattung und den umfangreichen Sicherheitssystemen. Inklusive 7-Jahre-Kia-Herstellergarantie*, dem Kia Qualitätsversprechen.

LED-Tagfahrlicht vorn • Dämmerungssensor • Geschwindigkeitsregelanlage • Bluetooth®-Freisprecheinrichtung • Aktiver Spurhalteassistent² • Fernlichtassistent² • Müdigkeitswarner • Elektrische Fensterheber vorn und hinten • u. v. a.

Kraftstoffverbrauch Kia Ceed 1.4 ATTRACT (Super, Manuell (6-Gang)), 73 kW (100 PS) in l/100 km: innerorts 8,0; außerorts 5,4; kombiniert 6,4. CO₂-Emission: kombiniert 145 g/km. Effizienzklasse: C.

Gerne unterbreiten wir Ihnen Ihr ganz persönliches Angebot. Besuchen Sie uns und erleben Sie den neuen Kia Ceed bei einer Probefahrt.

**Autocenter
Strehle e.K.** Kötzchenbroder Str. 189
01139 Dresden-Kaditz
Tel.: 0351/8 38 18 90
www.strehleauto.de

*Max. 150.000 km Fahrzeug-Garantie. (bei Abweichungen gemäß den gültigen Garantiebedingungen, u. a. bei Lack und Ausstattung.)

¹ Bluetooth®-Wortmarke und -Logos sind eingetragene Marken der Bluetooth SIG, Inc. Bluetooth®- bzw. iPod®-Verbindung nur mit kompatiblen Geräten.

² Der Einsatz von Sicherheitssystemen entbindet nicht von der Notwendigkeit der Verkehrsbeobachtung.

Märchen-Zeit im Museum



HÄNSEL UND GRETEL werden ins Pfefferkuchenhaus gelockt. Foto: Pohl

Kennen Sie sich aus mit Rotkäppchen, Schneewittchen oder dem Märchen von der goldenen Gans? Wenn Sie sich gern an die Zeit erinnern, als Sie mit Ihren Helden mitfieberten und die Daumen drückten, dass die Geschichte gut ausgeht, besuchen Sie die Weihnachtsausstellung im Stadtmuseum Dresden. Hier heißt es bis zum 3. März: „Vom Märchen, das auszog, erzählt zu werden“.

„Es war einmal...“ vor rund 200 Jahren, da sammelten Jakob und Wilhelm Grimm Märchen. Rund 200 der populärsten fassten sie in ihren Kinder- und Hausmärchen zusammen. Sie hatten Sorge, die Tradition des Märchen-erzählens würde aussterben. Das Gegenteil war der Fall: Märchen sind bis heute angesagt, sie werden

vorgelesen, illustriert, verfilmt, getanzt. Seit 2016 steht das Märchen-erzählen im UNESCO-Verzeichnis für Immaterielles Kulturerbe in Deutschland.

Die Ausstellung verfolgt den Weg des Märchens ins Buch, stellt seine Wandlung ebenso dar wie die internationale Verbreitung. Zwölf der bekanntesten Geschichten hat Kuratorin Andrea Rudolph märchenhaft in Szene gesetzt. Da kommt das Rotkäppchen ins Haus. Zur Ausstellung gehört ein umfangreiches Rahmenprogramm. Auf die Kinder warten Bastel- und Mitmachstationen, Märchenlese- und Spielecke, Trickfilme und ein Rätselheft. Bis zum 6. Januar kann die Modelleisenbahn im Stadtmuseum bewundert werden.

(C. Pohl)

Lohnsteuerhilfe

Interessengemeinschaft der Lohnsteuerzahler e.V. – Lohnsteuerhilfeverein

Profitieren Sie von unserer Erfahrung

Steuerberatung für Arbeitnehmer, Rentner und Immobilienbesitzer.

Achtung! Neue Bürozeiten:

Februar bis April	Mai bis Januar
Mo - Fr 8 - 18 Uhr	Mo - Mi 8 - 16 Uhr
Sa 8 - 13 Uhr	Do 8 - 18 Uhr
	Fr 8 - 14 Uhr

Termine unter: 03 51-84 38 72 56
Beratungsstelle Dresden
Großenhainer Straße 113-115

Robert-Matzke-Str. 1
01127 Dresden
www.buchteddy.de
info@buchteddy.de
0351 / 323 488 50

Öffnungszeiten
Mo geschlossen
Di-Fr 10-18 Uhr
Sa 10-14 Uhr

BUCH TEDDY

Modernes Antiquariat in Dresden seit 2006

BUCHTEDDY wünscht allen Lesefreunden eine besinnliche und friedliche Adventszeit sowie einen guten Rutsch ins Jahr 2019!

Bei uns finden Sie eine große Auswahl an gebrauchten Büchern sämtlicher Genres. Von neueren Titeln der letzten Jahre, über DDR-Literatur bis zu antiquarischen Büchern vor 1945 ist alles vertreten. Auch Gutscheine erhältlich!



DIE ST.-PAULI-THEATERRUINE im Hechtviertel ist Mittelpunkt zahlreicher kultureller Aktivitäten nicht nur in der Vorweihnachtszeit. Foto: PR

„TheaterKids“ proben im St.-Pauli-Salon

Hechtviertel. Mitte November startete der Verein TheaterRuine St. Pauli e.V. mit dem Jugendensemble „TheaterKids“ ein neues Projekt, das zunächst zwei Jahre läuft, aber auch darüber hinaus weiter bestehen soll. Möglich wurde es dank der finanziellen Förderung durch den Lions Club Dresden sowie den Leo Clubs Dresden. Das Projekt erhielt den Erlös des diesjährigen Dresdner Entencups in Höhe von ca. 28.000 Euro.

Daher ist das Angebot für die Projektteilnehmer auch kostenlos. Die 14 Kinder und Jugendlichen im Alter von sieben bis 14 Jahre werden durch die freie Theatermacherin, Regisseurin und Clownin Daniela Krabbe in die Grundlagen des Theaterspiels eingeführt. Ab Januar werden sie gemeinsam ein Theaterstück inszenieren, das am 27. Juni 2019 Premiere haben soll. Die Kinder und Jugendlichen sollen alles rund

um das Theaterspielen kennenlernen. So üben sie verschiedene künstlerische Ausdrucksformen wie Gesang, Pantomime, Schauspiel oder Clownerie. Sie schauen aber auch hinter die Kulissen, gehen den Fragen nach: Wie entstehen Kostüme und Bühnenbilder? Was macht ein Regisseur? Und wie kommen Licht und Ton zur Bühne? Geprüft wird jeden Donnerstag ab 16 Uhr im St.-Pauli-Salon. (ct)

www.pauliruine.de

Hechtzauber im Advent

Hechtviertel. Advent und Weihnachten sind natürlich auch im Hechtviertel ein Thema, das die Tagesordnung in den kommenden Tagen und Wochen bestimmen wird. Im Rahmen des Hechtviertel Adventskalenders finden auch in diesem Jahr Veranstaltungen in der St. Pauli Ruine statt. Am 12. Dezember heißt es im St.-Pauli-Salon, Hechtstraße 32, ab 19 Uhr „Betreutes Singen im Hecht“ mit dem „Singt-Pauli-Chor“, dem Chor im Dresdner Hechtviertel. Es erklingen Weihnachtslieder aus der ganzen Welt.

Ein Höhepunkt ist sicher der Hechtzauber am 15. und 16. Dezember in der St. Pauli Ruine jeweils von 13 bis 21 Uhr. Am 15. Dezember ist ab 16 Uhr ein Puppentheater zu erleben. Ab 18 Uhr tritt die Band „Gromko“ auf. Am 16. Dezember wird um 16 Uhr der Weihnachtsmann erwartet. Ab 18 Uhr spielt die Band „Die Ukrainiens“. Organisiert wird der Hechtviertel Adventskalender durch den Hechtviertel e.V. (ct)

Der komplette Adventskalender unter: www.hecht-viertel.de

Mit (Pinsel) Schwung in die Weihnachtszeit

ADVENSTER: Fenster gucken im Advent

Der ADVENSTER ist ein lebendiger Adventskalender, gefüllt von der Neustädter Community. Zum 16. Mal öffnet sich in der Adventszeit täglich eine Tür, ein Fenster oder ein Hof und lädt ein zu einem mehr oder weniger weihnachtlichen Kulturbeitrag. Mit viel Kreativität und Liebe gestalten die Bewohnerinnen und Bewohner der Neustadt ihre maximal 30-minütigen Beiträge, die musikalisch, theatralisch, künstlerisch, aber auch kulinarisch sein können.

Einen kleinen Ausblick auf die wochentags 18 Uhr, Samstag und Sonntag 16 Uhr, stattfindenden Kleinkunstbeiträge bietet der Online-Kalender auf der Homepage. Am 9. Dezember gibt es zum Beispiel die dritte Folge der Neustadt-Satire-Soap. Manches ist schon Tradition geworden, so wie der ADVENSTER-Ausklang bei der Tierweihnacht am 24. Dezember, 10 Uhr, im ASP Panama. Für das diesjährige Motiv auf

Webseite, Plakat und Postkarte fand ein Workshop unter der Anleitung der Neustädter Kalligrafie-Künstlerin Emily Mari Bohley statt.

ADVENSTER genießt Unterstützung durch zahlreiche Sponsoren und Spender. Gefördert wird die Veranstaltungsreihe außerdem von der Landeshauptstadt Dresden, durch das Amt für Kultur und Denkmalschutz, das Stadtbezirksamt und die Stiftung Äußere Neustadt.

Den wichtigsten Beitrag leisten all diejenigen, die vor Ort arbeiten und leben mit ihrem kreativen ehrenamtlichen Engagement.

ADVENSTER ist ein Beitrag unter vielen im Neustädter Advent, entwickelt jedoch einen ganz eigenen Reiz. Bunt, kreativ und individuell, so gestaltet sich die Vorweihnachtszeit im Dresdner Szeneviertel. (DN)

www.advenster.de

ADVENSTER ist auch bei Facebook: www.facebook.com/Advenster

Frisches Geld für Festspielhausensemble

Hellerau. „Das Festspielhaus Hellerau ist ein Schlüsselbau der Architektur des 19. Jahrhunderts“, ließ Roland Wöllner das Auditorium wissen und outete sich damit als Freund der klassischen Moderne.

Am 16. November unterzeichneten der Innenminister und Dresdens Oberbürgermeister Dirk Hilbert im Dalcroze-Saal des Festspielhauses eine städtebauliche Vereinbarung über Fördermittel in Höhe von bis zu fünf Millionen Euro. Die Gelder stammen aus dem Bund-Länder-Programm „Städtebaulicher Denkmalschutz“.

Damit sind die finanziellen Voraussetzungen für den Umbau und die komplexe Instandsetzung der auf dem Festspielhausgelände befindlichen, unter Denkmalschutz stehenden Kaserne Ost gegeben. Für die Sanierung des seit vielen Jahren leerstehenden Ostflügels ist mit dem Hauptnutzer des Areals, dem Europäischen Zentrum der Künste Hellerau, ein umfassendes Nutzungskonzept entwickelt worden. Das Gebäude wird künftig als Beherbergungs- und Probenzentrum für Künstlerinnen und Künstler aus aller Welt dienen. Zur Vergabe der Architektenleistungen hatte die Landeshauptstadt im August 2017 ein zweistufiges Vergabeverfahren ausgeschrieben. Im März 2018 fiel die Entscheidung, das Büro Heinle, Wischer und Partner Freie



INNENMINISTER ROLAND WÖLLNER (m.) und OB Dirk Hilbert unterschreiben die städtebauliche Vereinbarung. Links Festspielhausintendantin Carena Schlewitt. Foto: S. Möller

Architekten mit der Objektplanung zu beauftragen. Zentrale Idee des Siegerentwurfs ist es, die ursprüngliche städtebauliche Gestaltung des Gesamtensembles in transformierter Form wiederherzustellen. Der Eingang soll als offenes, gebäudehohes Foyer gestaltet werden.

„HELLERAU IST BEGINN der Avantgarde, eine Stadt, die als Laboratorium der Moderne gilt.“
FRITZ STRAUB, GESCHÄFTSFÜHRER Deutsche Werkstätten Hellerau.

Die Dachkonstruktion aus Kroher-Bindern als herausragendes Merkmal des Gebäudes wird sichtbar gemacht. Über das Foyer erfolgt auch die Erschließung sämtlicher Funktionsbereiche des Hauses. Zwischen 2005 und 2017 erhielt die Landeshauptstadt

für die Gesamtmaßnahme „Gartenstadt Hellerau“ aus dem Bund-Länder-Programm „Städtebaulicher Denkmalschutz“ rund 15,7 Millionen Euro Fördermittel. Allein acht Millionen Euro fließen in die Sanierung des Festspielhauses und des Westflügels sowie in die Sicherung des Ostflügels. Bund und Land leisteten so einen wichtigen Beitrag zur Wiederherstellung des einzigartigen Ensembles der Gartenstadt Hellerau.

„Wir freuen uns über die städtebauliche Vereinbarung“, erklärte Hilbert. Damit erhält die Kulturhauptstadtbewerbung Dresdens enormen Rückenwind. Ein besonderes Lob ging an die Bürgerschaft Helleraus, die sich seit längerem für die Anerkennung der Gartenstadt als Weltkulturerbe einsetzt. (S. Möller)

Jeden Tag eine Überraschung

Wir sind dabei! Heute schon gewonnen? Seit dem 1. Dezember finden Sie Tag für Tag in unserem virtuellen Adventskalender unter www.dresdner-stadtteilzeitungen.de jede Menge Überraschungen: Beispielsweise Freikarten für den Weihnachts-Circus, Gutscheine für eine Schlemmerreise, Karten für hochkarätige Veranstaltungen oder kleine Geschenkpakete. Viele Partner helfen uns, Ihnen in der

Vorweihnachtszeit eine Freude zu bereiten. Der weihnachtliche Aufdruck „Wir sind dabei“ in dieser Zeitung verrät Ihnen, wer mitmacht. Einen Gutschein steuern beispielsweise der mittelalterliche Prinzenkeller sowie „Merlins Wunderland“ bei. Oder möchten Sie mal Sushi probieren? Mit einem Klick haben Sie die Chance, jeden Tag etwas zu gewinnen. Vielen Dank allen, die für diesen reich gefüllten Kalender sorgen! Jeden Tag

im Dezember wählen wir einen glücklichen Gewinner aus. Die Benachrichtigung erfolgt über E-Mail oder per Telefon (bitte an die Adresse und Telefonnummer denken!). Ihre Daten werden nur im Zusammenhang mit dem Gewinnspiel verwendet, der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die genauen Teilnahmebedingungen finden Sie auf unserer Internetseite. Viel Glück.

(C. Pohl)

www.dresdner-stadtteilzeitungen.de

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel.: 03944-36160
www.wm-aw.de (Fa.)

Dringend HELDEN gesucht!

Blutplasma spenden · Leben retten · Aufwandsentschädigung erhalten
Infos: 0351-27 22 60
www.plasmaspende-dresden.de
Jetzt Spende-Termin vereinbaren!

Plasmaspende Dresden

Teichwirtschaft Moritzburg GmbH

Frisch- und Räucherfisch aus eigener Verarbeitung und Produktion

Öffnungszeiten

Do. 20.12.	9.00–17.00 Uhr
Fr. 21.12.	9.00–17.00 Uhr
Sa. 22.12.	9.00–14.00 Uhr
Mo. 24.12.	8.00–11.00 Uhr
Do. 27.12.	9.00–17.00 Uhr
Fr. 28.12.	9.00–17.00 Uhr
Sa. 29.12.	9.00–14.00 Uhr
Mo. 31.12.	8.00–11.00 Uhr



Bärnsdorfer Hauptstraße 1c
01471 Radeburg
OT Bärnsdorf
Tel. (035207) 81468
Fax (035207) 81664

Besuchen Sie uns im Internet: www.teichwirtschaft-moritzburg.de
E-Mail: Teichwirtschaft-Moritzburg@t-online.de

Wer reinigt unsere Büros? Gute Aufträge an kleinere, zuverlässige Reinigungsfirma in DD abzugeben.

☎ 0351-48 653 85

Reynle GmbH

BAUMFÄLLUNG MIT SEILTECHNIK
inkl. Entsorgung/Stubbenfräsen
übernimmt preiswert,
schnell und unkompliziert
TEAM ALPIN GmbH
Telefon 0172 3530066
mail@team-alpin.info
Herr Rehwagen

DIE ZEIT HEILT ALLE PCs



oder wir machen das!
mit dem **HEAL-Aufrüstungsprogramm**

Wir sind dabei!

Tel.: 0351 841 630 20
www.csg-computer.de

10% Rabatt gegen Vorlage dieser Anzeige

CSG-Computer
Computer-Service-Germany

CSG-Filiale Dresden
Trachenberger Str. 22
01129 Dresden-Pieschen



Glühweinverkauf

jeweils mittwochs, 12. & 19. Dezember 2018,
15 bis 19 Uhr

Liebe Nachbarn aus Neustadt und Umgebung,

in der Luft liegt Glühweinduft – und der kommt von unserer Residenz! Nehmen Sie Platz in unserem geschmückten Innenhof, lauschen Sie der weihnachtlichen Musik und genießen Sie köstlichen Glühwein für € 1.

Schauen Sie vorbei!

Pro Seniore Residenz Kästner Passage

Bautzner Straße 23 – 25
01099 Dresden
Telefon 0351 8246-0
www.pro-seniore.de

Träger: Seniorenresidenz Kästnerpassage
gemeinnützige GmbH

pro seniore

Mehr Weihnachtsstimmung

Nachbarschaftstheater sucht Mitspieler!

Stück über Pieschen entsteht

Seit Anfang September gibt es nun das „Theater der Nachbarschaft“ in Pieschen. Unter dem Namen „FORUM:Pieschen“ sammeln die Mitglieder Geschichten des Alltags, die sie in Szenen verwandeln. Die oftmals problematischen Situationen werden dabei außerdem auf mögliche Lösungen untersucht. „Wir wollen, dass die Pieschener mehr zusammenrücken, miteinander sprechen und sich austauschen. Nur so kann doch unser Zusammenleben besser gestaltet werden“, meint Walter Henckel, der Leiter des Projekts. Das ist nicht immer einfach. „Es finden noch zu wenige Menschen aus dem Stadtteil zu uns“, fügt er hinzu. Denen, die dabei sind, macht das Treffen jeden Mittwoch jedenfalls Spaß, regt an und bereichert. „Man kann sich ja immer wünschen, dass etwas besser wird. Wir wissen, dass es zumindest vielen Pieschenern so geht. Seien es die Auseinandersetzungen in der Hausgemeinschaft, Erlebnisse in der Straßenbahn, fehlende Angebote zum Ausgehen oder der allgegenwärtige Hundekot auf den Straßen – es trägt



ERSTE BEGEGNUNGEN DER Pieschener mit dem „Theater der Nachbarschaft“ – Szenen mit Undine. Foto: PR

vieles. Aber damit etwas besser wird, muss man handeln“, so der künstlerische Leiter Dirk Strobel. Und da wären das Benennen und die szenische Lösungssuche ein Anfang. Und bei Anfang hakt Strobel ein: „Wir beginnen jetzt, die vorhandenen Szenen zu einem richtigen Stück über Pieschen zusammzusetzen und zu proben. Das wird dann im nächsten Jahr seine Premiere erleben. Und dafür suchen wir

noch Mitspieler und Mitspielerinnen.“ Wer also Lust hat, auf der Bühne zu stehen und zu spielen, ist herzlich willkommen. Die Treffen und Proben finden jeden Mittwoch von 18 Uhr bis 20 Uhr im Saal (Hinterhaus) des Stadtteilzentrums EMMERS auf der Bürgerstraße statt. (PZ)

Weitere Informationen unter www.tpz-sachsen.de/forumpieschen, per mail@tpz-sachsen.de und 32010281.

Wir wünschen unseren Kunden ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes, glückliches neues Jahr!

Gartenbau Rößler
Ladengeschäft im Warenhaus Mälzerei
Heidestraße 1-3, 01127 Dresden,
Mo-Fr 7.30-19.00 Uhr, Sa 7.30-16.00 Uhr
www.gartenbau-roessler.de

Ein Jahr REISEBÜRO BLÄSNER & ZIMMER in der Hans-Fromm-Straße!

Aus diesem Grund laden wir Sie und Ihre Kinder ganz herzlich in unsere **Weihnachtsbäckerei** ein. Lassen Sie uns vom **11. bis 13. Dezember 2018** gemeinsam feiern.

Kommen Sie zu uns und lassen Sie sich überraschen!

Das Plätzchen backen wird ermöglicht vom **Savoir Vivre – Mein Frankreichladen**. Für diese Unterstützung bedanken wir uns ganz herzlich!

Während Ihre Kinder fleißig Plätzchen ausstechen, können Sie sich über Ihren nächsten Traumurlaub bei uns informieren oder am Gewinnspiel mit tollen Reisegutscheinen teilnehmen.

Ihr Team vom **REISEBÜRO Bläser & Zimmer**

Mit freundlicher Unterstützung von **Savoir Vivre MEIN FRANKREICHLADEN**

REISEBÜRO Bläser & Zimmer
Hans-Fromm-Straße 7
01127 Dresden
Telefon: 0351 27556327
E-Mail: pieschen@blaesner.de

MOBILFUNK FESTNETZ INTERNET FERNSEHEN REPARATUR

- alle Netze - alle Anbieter
- faire und individuelle Beratung
- für Privat- und Geschäftskunden
- große Auswahl an Geräten und Zubehör
- umfassender Service inklusive Reparatur



MEDIAFUXER DRESDEN

Leipziger Str. 118 ■ 01127 Dresden

Tel.: (0351) 84719110 ■ Mail: info@media-fuxer.de ■ www.media-fuxer.de



PARTNER



vodafone

DAS PASST UNTER JEDEN WEIHNACHTSBAUM!



Highspeed-Internetflat inkl. 10 Zoll Tablet

zum Beispiel mit dem **ALCATEL TABLET PIXI 3**

AB 1,€

CombiCard Data Comfort S Basic

2 GB
Highspeed-Volumen

FÜR GELEGENHEITS-SURFER

- 🌐 Daten Flat für mobiles Surfen mit LTE Max²
- ✓ Unbegrenzt Datenvolumen im 1. Monat³
- ✓ Mit günstigem Einsteiger-Tablet

nur **14,95 €¹** mtl.



ERLEBEN, WAS VERBINDET.

1) Voraussetzung für die Buchung ist ein bestehender Telekom Mobilfunk-Vertrag mit einer Mindestlaufzeit von 24 Monaten und einem monatlichen Grundpreis von mindestens 29,95 €. Bei Wegfall des bestehenden Mobilfunk-Laufzeitvertrags wird die CombiCard Data Comfort S Basic (Mobilfunk) automatisch im Tarif Data Comfort S Basic fortgeführt. Monatlicher Grundpreis für CombiCard Data Comfort S Basic (Mobilfunk) beträgt 14,95 €. Mindestvertragslaufzeit 24 Monate. Einmaliger Bereitstellungspreis 39,95 €. Das Inklusiv-Datenvolumen gilt für Datenverkehr in Deutschland und im EU-Ausland. Ab einem Datenvolumen von 2 GB pro Monat wird die Bandbreite im jeweiligen Monat auf 64 Kbit/s (Download) und 16 Kbit/s (Upload) beschränkt. Der Tarif kann nicht für BlackBerry® genutzt werden. Nicht in Verbindung mit MultiSIM buchbar. 2) Maximal verfügbare LTE-Geschwindigkeit – u. a. abhängig vom Endgerätyp und Netzausbaugebiet (max. erreichbare Bandbreiten 300 Mbit/s im Download und 50 Mbit/s im Upload) – ist in den MagentaMobil Tarifen sowie in den Datentarifen Data Comfort ohne Aufpreis inkludiert. Die Übertragungsgeschwindigkeit von bis zu 300 Mbit/s im Download ist in immer mehr Ausbauregionen verfügbar. Informationen zum Netzausbau und zur Verfügbarkeit von LTE mit bis zu 300 Mbit/s erhalten Sie unter www.telekom.de/netzausbau 3) Bei Buchung der Tarife MagentaMobil und Data Comfort sowie der Zweitkarten Family Card und CombiCard Data Comfort erhalten Kunden im ersten Vertragsmonat ab Tarifaktivierung mit der Option DayFlat unlimited 31 Tage unbegrenzte Datennutzung im Inland kostenlos. Nach Ablauf der 31 Tage gilt das Datenvolumen im jeweiligen Tarif. Das Angebot gilt für Neukunden sowie für Bestandskunden bei erstmaligem Vertragsabschluss eines Tarifs der oben genannten Tariflinien. Ein Angebot von: Telekom Deutschland GmbH, Landgrabenweg 151, 53227 Bonn.